

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 120 (1940)

Vereinsnachrichten: Internationale Union für Geodäsie und Geophysik und
schweizerisches Komitee für diese Union im Jahre 1939

Autor: Baeschlin, F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VII.

Berichte der Schweizer Komitees für internationale Unionen u. anderer Vertretungen Rapports des Comités suisses des Unions internationales et d'autres représentants Rapporti dei Comitati svizzeri delle Unioni internazionali e d'altre rappresentanze

1. Internationale Union für Geodäsie und Geophysik und schweizerisches Komitee für diese Union im Jahre 1939

Die Internationale Union für Geodäsie und Geophysik betätigte sich im Berichtsjahre sehr rege, da eine der alle drei Jahre stattfindenden Versammlungen im September 1939 in Washington vorzubereiten war. Ausser den Unterlagen für die Berichte der verschiedenen Kommissionsreferenten hatten die nationalen Komitees sich auch zu dem Entwurf über bereinigte Statuten auszusprechen.

Die Versammlung fand programmgemäss vom 4. bis 15. September 1939 in Washington D. C. in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika statt. Aus der Schweiz nahmen daran teil: Als Delegierter des Bundesrates, der S. N. G. und der Schweizerischen Geodätischen Kommission Prof. Dr. C. F. Baeschlin; als Delegierter der Schweizerischen Geodätischen Kommission Prof. Dr. Th. Niethammer. Infolge des Ausbruches des Krieges fehlten allerdings ganze Nationen und viele sonst regelmässig erscheinende Delegierte. Trotzdem hatte die Versammlung einen vollen wissenschaftlichen Erfolg. Wegen des Fehlens vieler Nationen waren alle administrativen Geschäfte von der Traktandenliste abgesetzt worden. Dadurch wurde Zeit für die wissenschaftlichen Sitzungen gewonnen. Infolge der bedeutend reduzierten Teilnehmerzahl wurde von dem sonst üblichen Verfahren abgewichen, die wissenschaftlichen Fragen im wesentlichen in Kommissionen zu behandeln. Dieses Mal wurden diese wissenschaftlichen Fragen meistens in Vollsitzungen der sieben Assoziationen behandelt. Ferner wurde eine Reihe von gemeinsamen Sitzungen verwandter Assoziationen veranstaltet. Dadurch wurde ein engerer Kontakt zwischen den Delegierten derselben Assoziation und benachbarter Wissensgebiete hergestellt. Selbstverständlich war die Besetzung durch die Nordamerikaner besonders stark. Es war besonders reizvoll, mit den aktiv tätigen nordamerikanischen Wissenschaftlern in engen Kontakt zu kommen.

Die Chargen der Union und der Assoziationen wurden auf unbestimmte Zeit verlängert, in Abweichung von den formalen Vorschriften der Statuten, die einen Wechsel an jeder Hauptversammlung vorsehen. Es wäre aber nicht angezeigt gewesen, in der jetzigen Zeit und angesichts der reduzierten Besetzung Neuwahlen vorzunehmen.

Die nordamerikanischen Behörden und Kollegen überboten sich in herzlicher Liebenswürdigkeit gegenüber den Gästen, ohne dass prunk volle Festlichkeiten stattgefunden hätten.

Das schweizerische Komitee für die Internationale Union für Geodäsie und Geophysik hielt im Berichtsjahre keine Sitzung ab. Die wenigen Geschäfte wurden auf dem Zirkulationswege erledigt. Dagegen beschäftigte sich die Schweizerische Geodätische Kommission in ihrer Frühjahrssitzung mit den Geschäften der Generalversammlung der Internationalen Assoziation für Geodäsie. Sie erstattete auch einen gedruckten Bericht über ihre Tätigkeit in den vergangenen drei Jahren, der in Washington verteilt wurde und später in den Berichten der Assoziation erscheinen wird.

Der ständige Berichterstatter für die
Internationale Union für Geodäsie und Geophysik :
F. Baeschlin.

2. Internationale Astronomische Union

Im Berichtsjahr 1939 erschien als grosses Buch von mehr als 500 Seiten die „Transaction of the International Astronomical Union, Vol. VI, 6th General Assembly held at Stockholm, August 3 to August 10, 1938“, herausgegeben vom Generalsekretär Prof. J. H. Oort in Leiden.

Es lagen keine Geschäfte vor, die eine Sitzung des schweizerischen Komitees der I. A. U. im Berichtsjahre nötig gemacht hätten. Die Vorbereitungen für die im Jahre 1941 in der Schweiz in Aussicht genommene Tagung der Union sind wegen dem Krieg nicht in Angriff genommen worden. Der Generalsekretär teilte dem Unterzeichneten im März 1940 mit, dass er, wenn bis zum Juli dieses Jahres die politische Lage nicht total sich ändere, dem Executive Committee beantragen werde, die für 1941 in Aussicht genommene Tagung auf unbestimmte Zeit zu verschieben.

William Brunner.

3. Union internationale mathématique

Rien à signaler en 1939.

H. Fehr.

4. Conseil de la Chimie suisse (Verband der Schweizerischen Chemischen Gesellschaften), organe représentant, en Suisse, l'Union internationale de Chimie

L'activité du Conseil de la Chimie suisse s'est profondément ressentie des tragiques événements internationaux survenus pendant l'année 1939.

Nous avons dû arrêter complètement les préparatifs, déjà commencés, en vue de l'organisation du X^{me} Congrès international de